

17 Tage, Vietnam, Laos & Thailand (M-ID: 4400)

<https://www.motourismo.com/de/listings/4400-17-tage-vietnam-laos-und-thailand>



ab \$7.990,00

Termine und Dauer
Wunschtermin auf Anfrage
16 Tage
12.10.2024 - 28.10.2024 17 Tage

Diese 17-tägige Tour (15 Fahrtage) bietet eine hervorragende Gelegenheit, ein einzigartiges Motorradlebnis durch Vietnam, Laos und Nordthailand zu erhalten.

Die ausgewählten Straßen sind eine Mischung aus meist ländlichen, zweispurigen Straßen mit unterschiedlichen Belägen. Während des größten Teils der Tour werden wir durch Gebiete von spektakulärer bergiger Schönheit fahren - einige der besten Strecken der Welt.

Wir beginnen unsere Fahrt in Richtung Osten nach Chiang Rai und Chiang Khong, wo wir zum ersten Mal auf den Mekong Fluss treffen. Wir überqueren die Grenze nach Laos und fahren nach Luang Namtha - Oudom Xai.

Bereits an unserem dritten Tag überqueren wir die Grenze nach Vietnam und besuchen das Schlachtfeld von Dien Bien Phu. Weiter geht es Richtung Norden zur chinesischen Grenze und zum Phan Xia Pang, mit 3143 Metern der höchste Berg Vietnams und Südasiens.

Dann haben wir einen Ruhetag in dem angenehmen und malerischen Ferienort Sapa, bevor wir zu den Reisterrassen von Nghia Lo weiterfahren.

Wir genießen eine Bootsfahrt zu den Kalksteinhöhlen von Ninh Binh. Anschließend fahren wir auf dem Ho-Chi-Minh-Pfad nach Phu Mat.

Zurück in Laos besuchen wir die Ebene der Krüge und fahren weiter nach Luang Prabang, das zum UNESCO-Weltkulturerbe gehört. Wir überqueren die Berge auf einer weiteren wenig befahrenen Straße nach Pakbeng, bevor wir nach Thailand zurückkehren.

Wir fahren in die weniger bekannten Berge rund um die Provinz Nan, die jahrhundertlang autonom und von der Außenwelt abgeschnitten war. In jeder Region der Tour werden wir die lokale thailändische, laotische und vietnamesische Küche probieren.

Bei den Abendessen werden an den meisten Orten auch westliche Gerichte angeboten. Wahrlich 3 Länder und 1 Million Eindrücke!

-
Höhepunkte:

Erlebe den Mekong, die Berge im Norden von Laos, das Schlachtfeld von Dien Bien Phu, die Berge um Sapa, die Reisterrassen von Nghia Lo, die Kalksteinhöhlen von Ninh Binh, die Ebene der Krüge, Luang Prabang (Weltkulturerbe), die Berge der Provinz Nan.

-
Reiseroute:

Tag 1: Chiang Mai

Nach deiner Ankunft holen wir dich am Flughafen ab und fahren dich zum Hotel (empfohlene Ankunft in Chiang Mai bis spätestens 13 Uhr). Am Nachmittag treffen wir uns zu einer Willkommensbesprechung und Motorradübergabe. Am Abend gibt es ein gemeinsames "Willkommens"-Dinner - eine gute Gelegenheit, sich näher kennenzulernen und den ersten Fahrtag zu besprechen. Übernachtung in Chiang Mai.

-
Tag 2: Chiang Mai - Chiang Khong

Am Morgen beginnen wir unsere Motorradtour durch Vietnam, Thailand und Laos. Der erste Teil der Tour findet auf der Hauptstraße statt, eine angenehme Fahrt mit schönen Kurven, perfekt, um ein Gefühl für dein "neues" Motorrad zu bekommen. Wir fahren in Richtung Nordosten, vorbei am Doi Luang National Park und den heißen Quellen.

In Chiang Rai besuchen wir den Weißen Tempel, eine der Hauptattraktionen Nordthailands. Am frühen Nachmittag fahren wir entlang des magischen Mekong-Flusses (Mutter aller Flüsse), der in diesem Gebiet die Grenze zwischen Thailand und Laos bildet (wir werden dem Mekong-Fluss auf unserer Tour noch oft begegnen!). Gegen Ende des Tages erreichen wir Chiang Khong, eine Stadt am Fluss und unser Ziel für diesen Fahrtag. Wir parken unsere Motorräder und genießen den Blick auf den Fluss und Laos auf der anderen Seite. Übernachtung in Chiang Khong.

(300 km/186 Meilen)

-

Tag 3: Chiang Khong - Luang Namtha

Wir starten heute etwas früher, um bei der thailändischen Einwanderungsbehörde zu sein, wenn diese um 8 Uhr öffnet. Nachdem wir die thailändischen Grenzformalitäten erledigt haben, überqueren wir die thailändisch-laotische Freundschaftsbrücke. Auf der laotischen Seite empfängt uns unser laotischer Reiseleiter und hilft uns bei den Grenzformalitäten. Die Einreise- und Zollformalitäten sind immer ein Erlebnis. Es dauert einfach seine Zeit, also entspanne dich und hab etwas Geduld.

Nicht vergessen! In Laos fahren wir auf der rechten Seite der Straße!

In Laos wirst du sofort die Veränderung des Tempos und der Umgebung im Vergleich zu Thailand bemerken (und spüren).

Wir essen in einem lokalen Restaurant zu Mittag und fahren dann die restliche Strecke nach Luang Namtha. Die Straße ist recht gut und die Landschaft ist großartig, da wir durch ein paar Dörfer fahren, in denen die einheimischen Kinder immer lächeln und den "großen" Motorrädern zuwinken.

(190 km/118 Meilen).

-

Tag 4: Luang Namtha - Oudomxai

Die heutige Etappe ist kürzer als der Durchschnitt. Dies ist aus 2 Gründen geplant: Die Straße ist heute eher provinziell, mit vielen Kurven und Dörfern. Ein Teil dieser Strecke ist wegen des Baus der Hochgeschwindigkeitseisenbahn zwischen China und Vientiane voll mit Lastwagen, so dass wir uns Zeit nehmen können, um eventuellen zusätzlichen Verkehr und belebte Dörfer zu umfahren. Ein weiterer Vorteil des kürzeren Tages ist, dass wir unser schönes Übernachtungsquartier etwas außerhalb der Stadt Oudomxai erreichen und Zeit haben, die entspannende Ruhe dieses einzigartigen Dschungelortes zu genießen.

(135 km/84 Meilen)

*Sobald der Hochgeschwindigkeitszug in Betrieb ist, wird sich dieser Teil von Laos stark verändern, insbesondere Luang Prabang.

-

Tag 5: Oudomxai - Dien Bien Phu

Unsere Motorradtour geht weiter in östlicher Richtung auf wenig befahrenen Provinzstraßen bis zur vietnamesischen Grenze. Die erste Strecke genießen wir die Landschaft entlang des Nam Phak Flusses. Bei Pak Nam Noy beginnen

wir, die Berge in Richtung der vietnamesischen Grenze hinaufzusteigen. Dies ist ein abgelegenes Gebiet in Laos, die Landschaft ist spektakulär, es gibt nicht viele Dörfer. An der laotisch-vietnamesischen Grenze ist nicht viel los, trotzdem kann es einige Zeit dauern, bis der Papierkram erledigt ist. Unser vietnamesischer Guide erwartet uns am Grenzübergang Tay Trang und gemeinsam fahren wir nach Dien Bien Phu. Du wirst bemerken, wie sich die Dinge nach dem Grenzübertritt nach Vietnam verändert haben: eine andere Landschaft, mehr Menschen, ein regerer Verkehr (und das häufige Hupen aller Fahrzeuge!).

Die Schlacht von Dien Bien Phu war der Höhepunkt des Ersten Indochinakriegs zwischen dem Expeditionskorps der Französischen Union für den Fernen Osten und den kommunistisch-nationalistischen Revolutionären der Vietminh. Wir haben die Möglichkeit, das Museum von Dien Bien Phu, das berühmte Schlachtfeld Hügel A-1, den ehemaligen französischen Kommandoposten und einen erbeuteten Panzer zu besuchen. Übernachtung in Dien Bien Phu.

(230 km/143 Meilen)

-

Tag 6: Dien Bien Phu - Sapa

Heute haben wir eine ziemlich lange Fahrt vor uns, wir werden an endlosen Dörfern vorbeikommen, mit vielen Fotomöglichkeiten. Nach einem frühen Frühstück folgen wir der NR12 nach Muong Lay und fahren dann hinauf zum Taphin-Plateau, um eine malerische und atemberaubende Straße durch das Sin Ho-Tal zu erobern. Wir halten am Sin-Ho-Markt, der lebendiger und überfüllter ist, wenn wir früh ankommen. Am Nachmittag beginnen wir, den Berg hinaufzufahren, und die Landschaft wird von Stunde zu Stunde spektakulärer. Durch Lai Chau und hinauf nach Sapa gibt es einen Aussichtspunkt am O Qui Ho-Pass auf 2005 Metern Höhe, von wo aus wir einen spektakulären Blick auf den Phan Xia Pang, den mit 3143 Metern höchsten Berg Vietnams (und Südostasiens) haben. In Sapa gibt es eine Vielzahl von Restaurants, Souvenirläden und Bars, die für jeden Geschmack etwas bieten. Übernachtung in Sapa.

(300 km/186 Meilen)

-

Tag 7: Sapa (Ruhetag)

Heute ist ein Ruhetag. Sapa ist eine bergige Stadt im Nordwesten Vietnams, die das ganze Jahr über mit einem kühlen Klima gesegnet ist. Die Hoàng-Liên-Bergkette dominiert die Gegend und bietet eine dramatische Kulisse für viele malerische Wanderungen.

In Sapa gibt es viele Möglichkeiten, etwas zu unternehmen. Du kannst eine optionale Fahrt in der Gegend machen. Oder dich einfach entspannen. Für eine abgelegene Kleinstadt in den Bergen Nordvietnams ist Sapa erstaunlich modern. Es bietet eine große Vielfalt an gastronomischen Möglichkeiten - von lokalem Straßenessen und vietnamesischen Spezialitäten bis hin zu hochwertigen italienischen Restaurants und Weinbars. Ganz zu schweigen von den vielen lokalen Cafés, in denen es besonders guten vietnamesischen Kaffee gibt. Wenn du Lust hast, kannst du mit der Kabine auf den Gipfel des Phan Xia Pang fahren oder einfach nur durch die Stadt schlendern. Übernachtung in Sapa.

-
Tag 8: Sapa - Nghia Lo

Mit frisch aufgeladenen "Batterien" führt uns unsere Reise in Richtung Süden. Wir fahren auf guten Straßen den Berg hinunter nach Nhiah Loh. Den ganzen Tag über fahren wir durch endlose Dörfer und terrassenförmige Reisfelder. Es gibt unzählige Fotostopps und Möglichkeiten, sich unter die Einheimischen zu mischen". Je näher wir Nhiah Loh kommen, desto spektakulärer wird die Landschaft. Besonders reizvoll ist die Straße zwischen Than Uyen und Nghia Lo. Auf dem Pass 1570 kann man an einem Denkmal anhalten und den Wachturm besteigen. Von hier aus hat man den besten Blick auf die Reisfelder. Übernachtung in Nghia Lo.

(245 km/152 Meilen)

-
Tag 9: Nghia Lo - Ninh Binh

Die heutige Fahrt führt uns südlich in die Provinz Ninh Binh, vorbei an Hanoi, der Hauptstadt Vietnams.

Wir erreichen Tam Coc, eine kleine Stadt mit vielen Gästehäusern, Cafés, Restaurants und Souvenirläden (eine gute Gelegenheit, um preiswertes vietnamesisches Kunsthandwerk zu kaufen). Dies war einst die alte Hauptstadt Vietnams, die im 10. Wir können die Tempel der beiden Dynastien Dinh und Le mit ihrer einzigartigen Architektur besuchen oder die Gegend mit dem Motorrad erkunden. Übernachtung in Ninh Binh.

(300 km/186 Meilen)

-
Tag 10: Ninh Binh - Pu Mat

Morgens kurze Fahrt zum lokalen Pier, wo wir in Sampan-Boote (2 Personen teilen sich ein Boot) einsteigen und uns zwischen Dörfern, schönen Bergen und üppigen Reisfeldern den Fluss hinunter treiben lassen. Wir fahren durch 3 Höhlen ("Hang Ca", "Hang Hai" und "Hang Ba"). Genieße die Ruhe und beobachte die Fähigkeiten des Bootsführers.

Zurück auf unseren Motorrädern setzen wir unsere Reise nach Pu Mat fort. Wir folgen dem Ho-Chi-Minh-Pfad und dem Ca (großer) Fluss und erreichen gegen Ende des Tages die Stadt Con Cuong in der Provinz Nghe An. Der größte Teil der heutigen Strecke verläuft auf guten, angenehmen Straßen mit geringer Verkehrsdichte. Neben unserem Hotel befindet sich ein Schwimmbad mit Bar, das von Einheimischen bevölkert wird. Genieße ein Bad und ein Bier mit ihnen. Es besteht auch die Möglichkeit, einen Wasserfall zu besichtigen, auf einer asphaltierten Straße, insgesamt 50 km hin und zurück. Übernachtung in Pu Mat.

(250 km/155 Meilen)

-
Tag 11: Pu Mat - Nam Can - Phonsavan

Heute fahren wir weiter zum Grenzübergang Nam Can und reisen aus Vietnam zurück nach Laos. Der letzte Teil unserer Fahrt in Vietnam führt durch Talstraßen und Dörfer, bevor wir die Bergkette erklimmen, die die natürliche Grenze zu Laos bildet. *Wir sollten besser pünktlich sein,

denn um 11:30 Uhr macht die Einwanderungsbehörde ihre lange Mittagspause! Nach dem Einwanderungsprozess fahren wir in die Stadt Phonsavan. Wieder wirst du die Veränderung der Landschaft bemerken, weniger Dörfer und ein langsames Tempo, sobald du in Laos bist. Wir bleiben über Nacht in Phonsavan.

(270 km/168 Meilen)

-
Tag 12: Phonsavan - Luang Prabang

In Phonsavan befindet sich die berühmte "Ebene der Krüge", eine megalithische Ausgrabungsstätte, die wir am Vormittag besuchen werden - ein Muss, das auch von der tragischen Zerstörung dieser Region während des Krieges zwischen den USA und Vietnam erzählt. Nach diesem kulturellen Besuch schwingen wir uns wieder auf die Räder und fahren auf kurvenreichen Straßen in Richtung Luang Prabang. Einige atemberaubende Bergpfade gehen über in eine weitläufige Strecke durch die wunderschöne Landschaft mit abgelegenen Dörfern am Wegesrand. Luang Prabang mit seinen schimmernden Tempeldächern, der verblassten französischen Architektur und der atemberaubenden Bergkulisse wurde von der UNESCO als die am besten erhaltene Stadt Südostasiens bezeichnet. Abends haben wir viele Möglichkeiten, in der Nähe unseres Hotels am Flusssufer zu Abend zu essen. Auch der Nachtmarkt ist zu Fuß erreichbar. Wir bleiben über Nacht in Luang Prabang.

(265 km/165 Meilen)

-
Tag 13: Luang Prabang (Ruhetag)

Heute ist ein Ruhetag, den du in deinem eigenen Tempo genießen kannst.

Morgens hast du die Möglichkeit, früh aufzustehen, um die Prozession der Mönche zu beobachten, die auf ihrer täglichen Wanderung Almosen sammeln, eine Praxis, die Jahrhunderte zurückreicht. Dies geschieht früh, da die Mönche nach dem Mittag nichts mehr essen dürfen. Indem du einem Mönch etwas zu essen gibst, machst du dich Verdienste, die dir im nächsten Leben zugute kommen sollten.

Vielleicht möchtest du auch die wunderschönen Kuang Si-Wasserfälle besuchen. Es ist möglich, in den Lagunen zu schwimmen, also nimm deine Badesachen mit.

Eine andere Möglichkeit ist eine mehrstündige Bootsfahrt auf dem Mekong zu den Pak Ou-Höhlen. Auch kürzere Bootstouren zum Sonnenuntergang sind möglich, die wir gerne für dich organisieren.

In Luang Prabang kannst du die wichtigsten Tempel besichtigen, darunter den herrlichen Wat Xieng Thong, der am Zusammenfluss von Mekong und Nam Khan liegt, und den Wat Wisunalat, den ältesten Tempel der Stadt. Eine weitere großartige optionale Aktivität ist eine traditionelle laotische Massage und Kräutersauna. Entlang der Fußgängerzone findest du zahlreiche Antiquitätengeschäfte, Bäckereien, Bars usw.

Was auch immer du wählst - genieße es! Wir bleiben eine weitere Nacht in Luang Prabang.

-
Tag 14: Luang Prabang - Pakbeng

Flughafen oder zu deiner Urlaubsverlängerung.

Wir hoffen, du hast es genossen!

-

Gerne sind wir dir bei der Buchung von Zusatznächten in Chiang Mai oder anderen Leistungen im Zusammenhang mit der Reise behilflich. Bitte frage uns an!

Heute müssen wir das schöne LPB verlassen und als erstes besteigen wir die Autofähre in der Nähe unseres Hotels und überqueren den Fluss. Von der anderen Seite aus fahren wir in südlicher Richtung nach Xayaburi. Die Straße läutet den Beginn einer 170 km langen Strecke entlang steiler Bergkämme und um Haarnadelkurven ein, mit Blicken auf zerklüftete Täler und abgelegene Berge, soweit das Auge reicht. Von Xayaburi aus nehmen wir die enge und kurvenreiche lokale Straße, die uns an einigen abgelegenen Dörfern vorbei nach Hongsa führt, wo wir zu Mittag essen. Den letzten Teil des Tages fahren wir nach Pakbeng. Pakbeng ist ein farbenfrohes Dorf, das an der Mündung des Mekong in den kleineren Beng-Fluss liegt, daher auch der Name Pak", was auf Laotisch Mündung" bedeutet. Die Landschaft ist atemberaubend, das Tempo ist langsam. Die Stadt ist ein Durchgangsort für viele Rucksacktouristen, die mit dem Boot auf dem Mekong zwischen Luang Prabang und Huay Xai unterwegs sind. Genieße die Aussicht vom Infinity-Pool des Hotels. Übernachtung in Pakbeng.

(280 km/174 Meilen)

-

Tag 15: Pakbeng - Nan

Heute ist unser letzter Tag in Laos auf unserer Motorradtour. Wir fahren zurück auf die Hotelstraße in den Bergen und dann nur noch ein kurzes Stück bis zum Huai Kon Grenzpunkt zu Thailand. Normalerweise sind die Grenzformalitäten bei der Ausreise aus Laos und der Einreise nach Thailand recht einfach. In Thailand angekommen, befinden wir uns in der Provinz Nan, einer der wenigen abgelegenen Gegenden, die es in Thailand noch gibt. Genieße die Straße 1081 nach Süden in Richtung Bo Kluea. In Bo Kluea (Salzbrunnen) machen wir eine Mittagspause und besuchen den Salzbrunnen, wo wir die alte traditionelle Salzgewinnung erleben können. Zurück auf der Straße geht es weiter auf einer kurvenreichen und landschaftlich reizvollen Straße nach Nan, der Hauptstadt dieser Provinz. Nan war jahrhundertlang ein separates, autonomes Königreich mit wenigen Beziehungen zur Außenwelt. Heute ist die Stadt eine wunderschöne Stadt mit vielen gut erhaltenen Tempeln. Für einheimische Biker ist die Gegend ein wahrer Schatz. Übernachtung in Nan.

(220 km/137 Meilen)

-

Tag 16: Nan - Chiang Mai

Nach dem Frühstück fahren wir von Nan in westlicher Richtung. Am letzten Tag unserer Motorradtour fahren wir noch einmal auf hügeligen Straßen über Phayao nach Chiang Mai. In Phayao genießen wir ein schönes Mittagessen am See, bevor wir die letzte Etappe in Angriff nehmen und am Nachmittag wieder im Bike Tour Asia Service Center (Chiang Mai) ankommen. Transfer zu deinem Hotel und Vorbereitung auf unser Abschiedsessen.

Wir lassen den Tag gemeinsam mit unseren neuen Freunden ausklingen und tauschen gute Erinnerungen und Bilder von unseren Abenteuern aus. Übernachtung in Chiang Mai.

(310 km/193 Meilen)

-

Tag 17: Chiang Mai Abreise

Diese beeindruckende Reise endet mit dem Transfer zum

Länder	Laos
	Thailand
	Vietnam
Kategorie	Motorradreise / Tour
Terrain	Kombi On-/Offroad
Fahrzeug	Miet-Motorrad inkl.
Tourguide / Trainer	ja (geführte Tour)
Unterkunft	Hotel / B&B o.ä.
Flug An-/Abreise	nein, nicht inkl.
Fähre	nein, nicht inkl.
Begleitfahrzeug (Gepäck/Service)	ja
Kundengeldabsicherung	ja
* PREIS-LEISTUNG	Minimum ohne optionale Extras, siehe Preise

Preise

pro Fahrer(in) im Doppelzimmer inkl. Mietmotorrad Triumph Tiger Sport 660	\$7.990,00
pro Fahrer(in) im Doppelzimmer inkl. Mietmotorrad Triumph Tiger Sport 850	\$7.990,00
pro Fahrer(in) im Doppelzimmer inkl. Mietmotorrad Triumph Tiger 900 GT Pro	\$8.330,00
pro Fahrer(in) im Doppelzimmer inkl. Mietmotorrad BMW R1250GS	\$8.980,00

-

pro Sozia/Sozius im Doppelzimmer (mitfahrende Personen können ausschließlich gemeinsam mit einem Fahrer / einer Fahrerin buchen)	\$3.330,00
pro Person Einzelzimmer (Zuschlag, nur verfügbar bei zusätzlicher Auswahl des Grundpreises "pro Fahrer im Doppelzimmer")	\$885,00

Der Preis für einen Einzelfahrer in einem Doppelzimmer setzt voraus, dass ein anderer Einzelfahrer mit derselben Anfrage gebucht hat. Wenn es keine andere Anfrage für ein gemeinsames Zimmer gibt, müssen wir den Einzelzimmerzuschlag berechnen.

Bitte erkundige dich nach der Buchung von Zusatznächten in Chiang Mai oder anderen Leistungen im Zusammenhang mit der Tour.

-

Leih - Motorradhelm und - Jacke (Zuschlag)	\$340,00
--	----------

Leistungen

Transfer vom Flughafen/Hotel/unserem Service Center in Chiang Mai am Ankunfts- und Abreisetag

16 Übernachtungen mit Frühstück in sorgfältig ausgewählten Qualitätshotels und Resorts mit Freizeiteinrichtungen

13 Mittagessen und 14 Abendessen

Wasser, alkoholfreie Getränke, Kaffee/Tee in Verbindung mit den Mahlzeiten

Motorradvermietung eines neueren Modells mit unbegrenzten Kilometern

Gepäcktaschen und Topcase, falls gewünscht, einfache Motorradsturzbügel usw.

Erfahrener Reiseleiter auf eigenem Motorrad

Englisch/Deutsch sprechender lizenzierter Reiseleiter (andere auf Anfrage)

Begleitfahrzeug

Transport des Gepäcks im Begleitfahrzeug

Eintrittsgelder

Beschreibung der Tour

Lokaler Reiseleiter in Laos und Vietnam, zusätzliches Begleitfahrzeug, Touristenpolizei, Haftpflichtversicherung (gemäß den gesetzlichen Bestimmungen) usw.

Nicht inklusive

Flüge

An Ruhetagen, falls vorhanden, kein Mittag- oder Abendessen enthalten

Alkoholische Getränke

Fahrrausrüstung (Helm, Jacke und Handschuhe können im Service Center ausgeliehen werden. Wir stellen keine Hosen und Stiefel zur Verfügung). Wir empfehlen dir, deine eigene Ausrüstung mitzubringen.

Kraftstoff

Alle Leistungen, die nicht im Preis inbegriffen sind, und alle Gegenstände persönlicher Natur

Visum für Laos (30-40 USD je nach Nationalität). Weitere Einzelheiten wie Visum bei Ankunft, Nationalitäten, die für ein Visum bei Ankunft in Frage kommen, findest du unter: www.tourismmlaos.org (bring ein Passfoto mit)

Visum für Vietnam (30-40 USD je nach Nationalität). Bitte beachte, dass die meisten Staatsangehörigen das Visum VOR der Ankunft beantragen müssen. Ein E-Visum ist NICHT möglich, da die Einreise über die Landgrenze erfolgt. Für weitere Details siehe <https://vietnamvisa.govt.vn/vietnam-visa/government-policies/>

Persönliche Reiseversicherung.

Mehr Details

Start/Ende: Chiang Mai, Thailand

Ankunft/Abreise: Flughafen Chiang Mai

Dauer: 17 Tage insgesamt, 15 Fahrtage

Gesamtfahrstrecke: 3300km

Tagesetappen: zwischen 220 und 310 km

Gelände: 95% asphaltiert

Das Wetter: Je nach Jahreszeit kann die Temperatur in der kalten Jahreszeit nachts auf etwa 10 °C fallen oder im Sommer tagsüber auf bis zu 40 °C steigen. Im Folgenden findest du die durchschnittlichen Temperaturen und die Regenwahrscheinlichkeit für Nordthailand und seine Nachbarländer.

Nordthailand, Laos, Myanmar und Vietnam: 10-30°C (50-86°F), Regenwahrscheinlichkeit 0-20% von Oktober bis März 23-36°C (73-97°F), Regenwahrscheinlichkeit 30-80% von April bis September

Fahrrausrüstung: Wir können dir einen Helm und eine Motorradjacke gegen einen Aufpreis von USD 10,- pro Tag zur Verfügung stellen. Wir empfehlen dir jedoch, wenn möglich, deine eigene Fahrrausrüstung für die Tour mitzubringen, da sie dir besser passen wird.

Sprachen: Unsere Reiseleiter und Road Captains sind alle zweisprachig. Neben Thai und Englisch sprechen einige von uns auch Deutsch, Skandinavisch, Slowenisch usw. Auf Anfrage können wir Reiseleiter in anderen Sprachen zur Verfügung stellen. Wenn wir eine Gruppe aus einem bestimmten Land haben, werden wir auf Anfrage sicherstellen, dass einer unserer Mitarbeiter diese Sprache spricht.

Gruppengröße: Wir sind bestrebt, den Gästen den bestmöglichen individuellen Service und eine sichere Fahrumgebung zu bieten. Daher sind unsere Gruppen relativ klein und beschränken sich in der Regel auf 8 bis 10 Gäste-Motorräder plus Sozius. Die meisten unserer Gäste bevorzugen Gruppen dieser Größe, in denen sich durch die Vielfalt an Alter, Motorradfahrerfahrung und Interessen sofort Freundschaften entwickeln.

Motorrad-Schaden & Verlust-Deckung: Wir haben eine Deckung für Motorschäden und -verluste. Die Höhe der Kautions für dein Motorrad ist die maximale Haftungsgrenze. Diese Deckung ist in den Tourpreisen für das Fahren in Thailand enthalten, während wir für Mehr-Länder-Touren ein Verzicht-Programm zur Verfügung haben, um die Deckung für die Fahrtage außerhalb von Thailand zu erhalten.

Maximale Selbstbeteiligung für jeden Motorradtyp:

Triumph Tiger 660 - USD 1.500

Triumph Tiger 850 - USD 1.700

BMW R1250GS - USD 2.500

Unterkunft und Verpflegung: Bei den Unterkünften handelt es sich um sorgfältig ausgewählte Qualitätshotels und Resorts mit Freizeiteinrichtungen. Außerdem wählen wir Qualitätsrestaurants aus, die frische, köstliche lokale Küche servieren, die den Charakter der Gegend widerspiegelt, in der wir reisen. Wir bemühen uns auch, unseren Gästen, die vegetarische, westliche oder andere Speisen bevorzugen, nach vorheriger Anmeldung entgegenzukommen.

Altersgrenze: Das Mindestalter für Fahrer beträgt 25 Jahre. Wir haben kein Höchstalter, solange du in guter Verfassung bist, um das Motorrad zu fahren. Sozius sollte nicht weniger als 15 Jahre alt sein.

Führerschein und Fahrtauglichkeit: Der Kunde erklärt, dass er im Besitz eines gültigen Führerscheins seines Heimatlandes und eines internationalen Führerscheins für Motorräder über 500 cm³ (das Fahrzeug) ist, die für den Reisezeitraum an der Tour teilnehmen, und dass er über die erforderlichen technischen, geistigen und körperlichen Fähigkeiten verfügt, um ein solches gebuchtes Fahrzeug auf der Tourstrecke sicher zu beherrschen. Der Kunde erklärt außerdem, dass er über eine Fahrpraxis von mindestens 10.000 km mit Motorrädern über 500 cm³ verfügt.

Sozius/Passagiere: Unsere BMW GS Motorräder sind so ausgestattet, dass sich dein Partner als Sozius sehr wohl fühlt. Bei geführten Touren kann unser Begleitfahrzeug einige Passagiere während der gesamten Tour begleiten (auf vorherige Anfrage).